

Bekanntmachungen der Departemente und der Ämter

Eidgenössische Volksinitiative „für eine bessere Rechtsstellung der Tiere (Tier-Initiative)“

Zustandekommen

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

gestützt auf die Artikel 68, 69, 71 und 72 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹ über die politischen Rechte sowie auf den Bericht der Sektion Politische Rechte der Bundeskanzlei über die Prüfung der Unterschriftenlisten der am 17. August 2000 eingereichten eidgenössischen Volksinitiative „für eine bessere Rechtsstellung der Tiere (Tier-Initiative)“²,

verfügt:

1. Die in Form eines ausgearbeiteten Entwurfs abgefasste eidgenössische Volksinitiative „für eine bessere Rechtsstellung der Tiere (Tier-Initiative)“ ist zustandegekommen, da sie die nach Artikel 139 Absatz 1 der Bundesverfassung verlangten 100 000 gültigen Unterschriften aufweist.
2. Von insgesamt 142 704 eingereichten Unterschriften sind 140 708 gültig.
3. Veröffentlichung im Bundesblatt und Mitteilung an das Initiativkomitee: Tier-Initiative, Sekretariat: Herr Dr. Antoine F. Goetschel, Stiftung für das Tier im Recht, Postfach 218, Ilgenstrasse 22, 8030 Zürich.

25. September 2000

Schweizerische Bundeskanzlei

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

¹ SR 161.1

² BBl 2000 1339

Eidgenössische Volksinitiative „für eine bessere Rechtsstellung der Tiere (Tier-Initiative)“

Unterschriften nach Kantonen

Kantone	Unterschriften	
	gültige	ungültige
Zürich	32 235	275
Bern	21 743	550
Luzern.....	4 910	2
Uri.....	442	0
Schwyz.....	2 099	7
Obwalden.....	290	0
Nidwalden.....	315	4
Glarus.....	600	0
Zug.....	1 467	7
Freiburg	1 896	30
Solothurn	5 441	6
Basel-Stadt.....	6 625	0
Basel-Landschaft.....	7 816	182
Schaffhausen.....	2 143	1
Appenzell A.Rh.	1 324	0
Appenzell I.Rh.	117	0
St.Gallen	7 178	596
Graubünden	4 966	0
Aargau.....	11 893	59
Thurgau.....	5 375	73
Tessin.....	4 065	13
Waadt.....	7 417	76
Wallis.....	1 489	6
Neuenburg	1 985	76
Genf	6 488	29
Jura	389	4
Schweiz	140 708	1996